



Junge Talente, exklusive Klavierkonzerte und sonnige Segeltage – die Steinway-Reise für Musikliebhaber.

Steinway: jeder Flügel ein Meisterwerk

Für viele ist der Name Steinway ein Synonym für den Flügel. Kein Wunder, denn seit Henry E. Steinway und seine Söhne 1853 in New York ihr Unternehmen gründeten, produziert Steinway & Sons erstklassige Pianos, von denen jedes ein Meisterwerk mit Charakter ist. Dank der Liebe zum Detail und der Leidenschaft für Innovation gilt Steinway heute als Begründer des modernen Klavierbaus.

Förderung einer neuen Pianistengeneration

Steinway & Sons hat sich die Förderung junger Pianisten auf die Fahne geschrieben und unterstützt sie mit dem Steinway Prizewinner Concert Network. Denn obwohl viele Nachwuchskünstler über ein großes Maß an Talent und Genialität verfügen, sind sie in der Musikwelt meist noch unbekannt. Hier kommt Steinway ins Spiel: Auf erstklassigen Klavierwettbewerben werden die hochbegabten Musiker ausgewählt und bekommen bei internationalen Auftritten die Möglichkeit, sich einem breiten Publikum vorzustellen.

Talente im Aufbruch

Gibt es etwas Aufregenderes, als den Beginn einer großen Künstlerlaufbahn mitzerleben? Gleich drei von Steinway ausgewählte junge Preisträger werden auf dieser Reise während verschiedener Konzerte an Bord und an Land ihr Können unter Beweis stellen. Freuen Sie sich auf höchsten Musikgenuss.

An Bord dabei: Ulrich Gerhartz



Der gebürtige Hamburger Ulrich Gerhartz erlernte den Beruf des Klavierbauers in der Fabrik von Steinway & Sons und schloss dort seine Ausbildung mit dem Titel des Klavierbaumeisters ab. In diesen Jahren lernte er die Philosophie und Mission von Steinway & Sons und seinem Gründer Heinrich Engelhard Steinweg schätzen: das bestmögliche Klavier zu bauen.

Die ersten zwei Jahre verbrachte er in London in der Steinway Hall im Restoration Centre, wo er lernte, alte Klaviere von Steinway & Sons zu restaurieren. 1992 wechselte er dort in den Bereich „Concert“ und wurde zwei Jahre später zum Direktor des Konzert- und Künstlerservices befördert. Er pflegt sehr enge Arbeitsbeziehungen zu den weltweit besten Pianisten. So arbeitete er u.a. mit Alfred Brendel bis zu dessen letztem Konzert in Wien.

Neben seiner Arbeit in Großbritannien besucht Ulrich Gerhartz außerdem regelmäßig die Fabrik in Hamburg, um neue Klaviere auszuwählen und sich mit den Fertigungsabteilungen zu treffen. Des Weiteren unterstützt er immer wieder Künstler bei Konzerten in den USA, in Kanada, Australien, Israel und verschiedenen europäischen Ländern und hält einige der in diesen Sälen in der ganzen Welt vorhandenen Konzertklaviere instand.

An Bord wird er kurzweilige Vorträge zu Geschichte und Konstruktion des Klaviers halten.

Aufgrund unvorhersehbarer Ereignisse behalten wir uns vor, auch einen anderen Experten auf dieser Reise einzusetzen.



T Steinway-Musikreise

Der charmante Süden des Nordens – Musikgenuss zwischen Dänemarks Hafenstädten und Norwegens Fjorden: Travemünde – Edinburgh (Leith)

Südnorwegens beeindruckende Fjorde

Als die Natur im Laufe mehrerer Eiszeiten mit unglaublicher Kraft schmale Buchten in den Fels meißelte, schuf sie in Südnorwegen eine spektakuläre Landschaft: die Fjorde. Jeder einzelne ist absolut sehenswert: Im Oslofjord segelt man vorbei an kleinen Bootsstegen und bunten Holzhäusern und im Lysefjord beeindruckt das Plateau des Preikestolen in mehr als 600 Metern Höhe.

Oslo, die königliche Trendmetropole

Vorbei an dunkelroten Holzhäusern gleitet die Yacht durch den majestätischen Oslofjord auf die norwegische Hauptstadt zu. Neben den historischen Bauten wie dem königlichen Schloss, der Festung und der mächtigen Domkirche lohnt sich ein Besuch der modernen Szeneviertel, in der eine junge Generation von Künstlern, Architekten und Gastronomen dabei ist, die Stadt neu zu erfinden. Vorzeigeprojekt ist das spektakuläre Opernhaus: ein in der Sonne gleißender Eisberg aus Beton, Marmor und Glas.

Edinburgh – Hauptstadt der Tradition

Zwischen der kopfsteingepflasterten Old Town und der gregorianischen Großzügigkeit der New Town wandelt man in Edinburgh quer durch die Epochen. Ob Dudelsack-Folklore, Geistergeschichten oder Pub-Kultur – hier wird altes Brauchtum hochgehalten. Entdecken Sie Schottlands Hauptstadt im Nachprogramm.

Kombinieren:

Bei Kombination der Reise SCII-2022 mit der Reise SCII-2021 (Seite 119) sparen Sie bei der günstigeren Reise 10% auf den Reisepreis ab/bis Hafen.

Unser Reisetipp: Edinburgh

Nachprogramm in Edinburgh vom 31.07. bis 02.08.2020. 2 Übernachtungen/Frühstück im The Principal Hotel, Stadtrundfahrt Edinburgh, Ausflug nach Rosslyn und Besuch der Glenkinchie Distillery, Gruppentransfer vom Hotel zum Flughafen.

Aufpreis: € 695 pro Person im Doppelzimmer
€ 995 pro Person im Einzelzimmer

Mindestteilnehmerzahl: 15 Personen

SEA CLOUD II		10 Nächte	
21.07. – 31.07.2020		SCII-2022	
Di., 21.07.	Travemünde/Deutschland	17.00	
Individuelle oder gegen Aufpreis organisierte Anreise nach Travemünde. Einschiffung auf die SEA CLOUD II.			
Mi., 22.07.	Kopenhagen/Dänemark	13.30	23.00
Stadt- und Hafenumrundfahrt.*			
Do., 23.07.	Aarhus/Dänemark	13.30	19.00
Altstadtspaziergang.*			
Fr., 24.07.	Auf See		
Sa., 25.07.	Passage des Oslofjords. Oslo/Norwegen	11.00	24.00
Stadtbesichtigung.* Special: Am Abend Steinway-Konzert in privatem und exklusivem Rahmen an Land.			
So., 26.07.	Risør/Norwegen	13.30	19.00
Mo., 27.07.	Arendal/Norwegen	08.00	13.00
Stadtspaziergang.*			
Di., 28.07.	Stavanger/Norwegen	13.00	
Bootsfahrt in den Lysefjord oder Helikopterflug über den Preikestolen.*			
Mi., 29.07.	Stavanger/Norwegen	08.00	
Do., 30.07.	Auf See		
Fr., 31.07.	Edinburgh (Leith)/Großbritannien	08.00	
Individuelle oder gegen Aufpreis organisierte Abreise.			

Fahrplanänderungen vorbehalten!

* Die aufgeführten Landausflüge sind nicht im Reisepreis enthalten.

Reisepreis pro Person ab/bis Hafen

Kategorie	SCII-2022 bei Buchung ab 01.12.2019	
	Doppelkabine	Einzelkabine
Garantie-Kabine**	€ 5.835	€ 7.635
F Ober-/Unterbett	€ 6.235	€ 9.075
E	€ 7.115	€ 10.385
D	€ 7.835	€ 11.475
C	€ 8.235	€ 12.075
B	€ 9.635	€ 18.725
A	€ 10.635	€ 20.725
Frühbucher-Abschlag pro Person für Buchungen bis 30.11.2019	€ 290	€ 290

**begrenzt Kontingent, die Unterbringung erfolgt ab Kat. F Leistungsumfang siehe Seite 138

Linienflug von Edinburgh nach Frankfurt: auf Anfrage